Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa

Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa

Band: - (1978)

Artikel: Ausgrabung Unterwindisch 1978

Autor: Hartmann, Martin / Ettlinger, Elisabeth / Doppler, Hugo W.

Kapitel: Die Münzen der Ausgrabung Windisch-Unterdorf 1978

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-276671

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Münzen der Ausgrabung Windisch-Unterdorf 1978

Hugo W. Doppler

Die 1978 bei der Untersuchung der beiden ansehnlichen, vor den Mauern des Lagers gelegenen Bauten gefundenen Münzen werfen Fragen auf, nicht zuletzt die sich immer wieder stellende nach der Aussagekraft von Münzfunden. In den letzten Jahren ist man diesbezüglich etwas vorsichtiger geworden. Nicht jedes Ausschlagen einer Häufigkeitskurve nach oben oder unten wird mehr mit einem historischen Ereignis gleichgesetzt. Es zeigt sich auch immer wieder, daß sich gewisse Häufigkeitsverhältnisse in bestimmten Regionen wiederholen, so in unserem Gebiet etwa der zahlenmäßige Rückgang von Münzen des 2. Jahrhunderts und aus der ersten Hälfte des 3. Jahrhunderts. Das ist beispielsweise ein Phänomen, das noch nicht befriedigend erklärt werden kann, eine Lösung bringt vielleicht einmal die Aufarbeitung der Münzfunde einer ganzen Region, etwa des schweizerischen Mittellandes. Dann wird es möglich sein, einzelne Ortschaften, aber auch die Funde aus Villen und Tempeln miteinander zu vergleichen.

Unter diesem Aspekt betrachtet, gibt die Auswertung der Münzliste der Ausgrabung Windisch-Unterdorf 1978 nicht gerade viel her. Die 53 bestimmbaren Münzen lassen sich in zwei Gruppen teilen: eine solche des 1. Jahrhunderts mit einem Schwerpunkt am Beginn der zweiten Hälfte des 1. Jahrhunderts (12 Münzen Neros) und einer solchen des 4. Jahrhunderts mit Schwerpunkt im letzten Viertel des Jahrhunderts. Die erste Gruppe wird wohl im Zusammenhang stehen mit der großen Bautätigkeit der 11. Legion. Die berechtigte Frage, ob das Abbrechen der Münzreihe mit der einen Prägung des Traian aus den Jahren 98/99 mit dem Wegzug der 11. Legion aus Vindonissa zusammenhängt oder ob sich hier das beispielsweise auch aus Baden bekannte Absinken der Münzzahlen im 2. Jahrhundert bemerkbar macht, kann vorerst ohne weitere Münzreihen aus dem Unterdorf nicht beantwortet werden. Die beiden Prägungen des Claudius II sagen höchstens aus, daß das Gelände im 3. Jahrhundert begangen wurde, die Münzen dieses Kaisers sind ja in Vindonissa besonders häufig. Hingegen könnte die zweite Gruppe aus der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts auf eine stärkere Belegung hinweisen.

Auffallend bei fast allen Münzen ist deren außerordentlich schlechter Erhaltungszustand und der hohe Anteil an unbestimmbaren Münzen.

Nr.	Nominal	Prägedatum	Prägeort	Zitat	Bemerkungen	Inv. Nr.
Rep	ublik As	1.H. 1.Jh.v.Chr.			halbiert	V 78/146.24
<i>Ma</i> 12	rcus Antoni Denar	ius 32/31 v.Chr.		Syd. RRC 1232 a	gefüttert	V 78/154.16

Nr.	Nominal	Prägedatum	Prägeort	Zitat	Bemerkungen	Inv. Nr.	
Augustus und Agrippa							
3	As	10 v.–10 n.Chr.	Nemausus	Kraft Serie II	halbiert	V 78/146.23	
1							
Aug 4	ustus As	7–6 v.Chr.	Rom	RIC 187		V 78/67.50	
4	As	7-6 v.Ciii.	Kom	KIC 187		v 76/07.30	
Tibe	rius						
5	As	9-14 n.Chr.	Lugdunum	RIC 368 od. 370	Altarserie halbiert	V 78/146.22	
6	As	9-14 n.Chr.	Lugdunum	RIC 368 od. 370	Altarserie	V 78/156.65	
7	As			Imitation RIC 368/370		V 78/118.1	
Tibe	rius (für L	Divus Augustus)					
8	As	nach 22	Rom?	RIC 6		V 78/74.20	
9	As	nach 22	?	RIC 6 (?)		V 78/93.1	
10	As	tiberisch	?	Imitation RIC 6		V 78/121.15	
Tibe	rius (für A	(grippa)		18			
11	As	spättiberisch	Rom?	RIC 32		V 78/52.30	
Cali	gula (für C	Germanicus)					
12	Dp	37–41	Rom?	RIC (Tib) 36		V 78/121.13	
Cali	oula (für I	Divus Augustus)					
		37–41	Rom ?	RIC 8		V 78/128.1	
	- P					, , , , , ,	
Clai	ıdius						
14	As	claudisch	?	Imitation RIC 66		V 78/156.64	
15	As	claudisch	?	Imitation RIC 66		V 78/112.23	
16	As	claudisch	?	Imitation RIC 66		V 78/121.14	
17	Sesterz	claudisch (?)			Schlagmarke AVG	V 78/59.9	
18	As	claudisch (?)				V 78/156.71	
Nero							
19	As	64–68	Lugdunum	RIC 175 (var.)	IMP/P statt	V 78/146.21	
20	Dp	64–68	Rom ?	RIC 286	IMP/PP	V 78/156.62	
21	Dp	64–68	Rom	RIC 306		V 78/136.2	
2	As	64–68	Rom	RIC 321		V 78/20.1	

Nr.	Nominal	Prägedatum	Prägeort	Zitat	Bemerkungen	Inv. Nr.
23	As	64–68	Rom od. Lugdunum	RIC 329		V 78/156.63
24	As	64–68	Rom	RIC p. 166/67		V 78/36.4
25	As	64–68	Rom?	RIC p. 166/67		V 78/156.61
26	As	64–68	Rom			V 78/5.3
27	As	64–68	Rom?			V 78/36.5
28	Dp	64–68				V 78/144.52
29	As	64–68				V 78/156.68
30		neronisch (?)				V 78/122.35
Vesp	pasian					
31	Dp	71	Rom	RIC 473		V 78/146.20
32	Sesterz	71 (?)	Rom	RIC 443 (?)		V 78/147.51
33	As	71	Rom	RIC 494		V 78/148.17
34	Sesterz	72/73	Lugdunum	RIC 733		V 78/67.49
Don	iitian					
35	As	86	Rom	RIC 323 (var.)	im RIC nur als Dupondius aufge-	V 78/70.22
					führt	
Trai	an					
26	As	98/99	Rom	RIC 392		V 78/70.21
Clau	idius II					
37	Ant	268-270	Rom	RIC 47		V 78/88.8
38	Ant	268–270				V 78/112.24
						Total 107 cond reconstruction of the
Con	stantius II					
39	AE 3	337–341	Trier	CHK I/101	1	V 78/112.26
37	AL 3	337-341	THO	CIIK 1/101	TRS	1 70/112.20
40	AE 4	335–341			Gloria Exer-	V 78/26.10
					citus-Typ	,
41	AE 4	337–341	Trier	CHK I/p. 6	Gloria Exer-	V 78/119.21
					citus-Typ	
Con	stans					
42	AE 4	335–341			Gloria Exer-	V 78/10.2
				*	citus-Typ	

Nr.	Nominal	Prägedatum	Prägeort	Zitat	Bemerkungen	Inv. Nr.
Con	stantius II,	Gallus oder Julian				
43	AE 3	350–360	Aquileia		, gelocht AQT Fel/Temp/ Reparatio-Typ	V 78/112.27
Vale	ntinian					
44	AE 3	364–375			Securitas/ Reipublicae-Typ	V 78/57.1
Vale	ntinian ode	er Gratian				
45	AE 3	367–375	Lugdunum	CHK II/52	O FI, Gloria/ Romanorum-Typ	V 78/42.8
Vale	ns					
46	AE 3	364–375	Lugdunum		O FI, Gloria/ Romanorum-Typ	V 78/112.25
47	AE 3	364–379	Aquileia	CHK II/p. 67	SMAQP	V 78/57.2
48	AE 3	367–375	Siscia?	CHK II/p. 72	<u> </u> D	V 78/40.5
Arca	dius					
49	AE 4	388–402			Salus/ Reipublicae-Typ	V 78/20.2
Arca	dius ?					
50	AE 4	388–402			Salus/ Reipublicae-Typ	V 78/26.11
51	AE 4	388–402				V 78/112.29
52	AE 4	388–402			Salus/ Reipublicae-Typ	V 78/30.6
53	AE 4	388–402			Salus/ Reipublicae-Typ	V 78/12.1
Unbe	estimmbar					
54	As					V 78/12.1
55	As	1.H. 1.Jh. n. Chr	·.			V 78/52.29
56						V 78/121.16
57	As					V 78/156.66
58						V 78/156.67
59		1.H. 1.Jh. n. Chr	•			V 78/156.69
60						V 78/156.70

Nr.	Nominal	Prägedatum	Prägeort	Zitat	Bemerkungen	Inv. Nr.
-		4 11 61				XX 70/12 < 2
61		1. Jh. n. Chr.				V 78/136.3
62		1. Jh. n. Chr.			halbiert	V 78/146.25
63		1. Jh. n. Chr.			halbiert	V 78/147.53
64					halbiert	V 78/147.54
65					halbiert	V 78/147.55
66					halbiert	V 78/156.72
67					unbestimmbar	V 78/156.73
68					halbiert	V 78/166.2
69					halbiert	V 78/166.3
70					geviertelt	Streufund
71					halbiert	V 78/30.7
72						V 78/88.9